Batteriewarnung bei Jablotron-Druckknopfmeldern JA-DKM F100



In dem Funk Druckkopfmelder JA-DKM F100 ist aktuell ein JA-150M Melder eingebaut. (Im Bild ist noch ein JA-181M zu sehen)

Immer wieder wird gefragt, wie wird die Entnahme der Batterie überwacht? Durch den geringen Platz im Gehäuse ist der Einbau des Modules nur ohne Gehäuse möglich und somit wird der Sabotagekontakt des JA-150M deaktiviert. Wird nun die Batterie aus dem Melder entnommen, wird keine direkte Störungsmeldung abgesetzt.

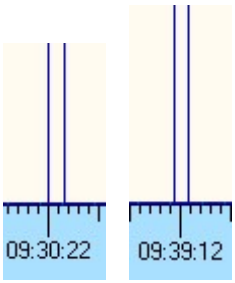
Warum ist das so?

Durch die Entnahme der Batterie wird dem Melder die notwendige Energie entzogen, um eine sofortige Fehlermeldung an die Zentrale zu schicken. Trotzdem wird der Melder weiter überwacht.
Jeder Melder sendet alle ca. 9 Minuten eine Routinemeldung an die Alarmzentrale. Aus diesen Daten werden die angezeigten Diagnosedaten erzeugt.

Nutzt man die Signalmessung der F-Link Software so kann man diese Routinemeldungen und den Abstand sichtbar machen. Dazu in der Signalmessung **Unbekannte Melder ausblenden** wählen und über die **Marktierte Geräte** den gewünschten Melder wählen.



Es werden nun die Signale des Kommunikationsmodules in grüner Farbe und die Meldungen des gewählten Melders in blauer Farbe gezeigt.
Die Abbildungen zeigen zwei aufeinanderfolgende Signale um 09:30:22 und 09:39:12
Also in ca. 9 Minuten Abstand. Es können dort 1, 2 oder 3 Signale sichtbar sein.



Wird die Batterie nun entfernt, fallen diese Routinemeldungen weg.
In der zugrunde liegenden Norm ist festgelegt, dass es eine Störungsmeldung geben muss, wenn diese Routinemeldung das 5. Mal in Folge ausgefallen ist.

52976	12.04.2022 11:54:32	Komponente 21: DKM Flur OG	1: Büro	Fehleraktivierung	0: Zentrale

Die Meldung FEHLERAKTIVIERUNG ist der Hinweis auf den Ausfall des Melders und wird entsprechend in der Ereignisliste angezeigt. Die Status LED der bedienteile wechselt auf **GELB**.

Daraus folgt, dass die Entnahme der Batterie nicht sofort, sondern nach ca. 45 Minuten als Fehler gemeldet wird.

Dieser Fehler löst auch das Systemereignis Störung und Fehleraktivierung aus und kann über einen PG Ausgang „sichtbar“ gemacht werden.

Mit dem Einlegen der Batterie werden beide Ereignisse wieder zurückgesetzt.